

Verfügungsfonds Georg-Schumann-Straße

PROJEKTSTECKBRIEF

AntragstellerIn	Graffitiverein e.V. Sebastian Drechsel [www.graffitiverein.de]
Projektbezeichnung	"Untold Stories - 25 Jahre Friedliche Revolution" ein sachsenweites Projekt zum 25. Jahrestag der Friedlichen Revolution "Spurensuche in der Georg- Schumann-Straße"
Projektstandort	Georg-Schumann-Straße 25
Projektziel	Das Projekt sollte übergeordnet nachhaltig die Auseinandersetzung mit der Friedlichen Revolution und der gewonnenen individuellen Freiheit ermöglichen und dabei lokal Kunstwerke und Geocaches (moderne Schatzsuche) im öffentlichen Raum entstehen lassen. Heruntergebrochen auf den einzigen räumlich verorteten Projektstandort der Georg-Schumann-Straße, war das Ziel, durch die optische Wahrnehmung der Geschichte des Stadtteiles, die Identifikation mit dem Stadtteil/ der Nachbarschaft zu stärken und die Magistrale stadtwweit positiv in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Darüber hinaus sollte das Erscheinungsbild im Umfeld der GSS 25 aufgewertet werden.
Projekthalt	An einer Giebelwand der Georg-Schumann-Straße wurde durch die künstlerische Gestaltung mit Graffiti auf eine unentdeckte Geschichte aus der Zeit der Friedlichen Revolution hingewiesen. Ein versteckter Hinweis (Koordinaten) im Bild, werden dabei die suchenden Geocacher zu dem Ort einer Geschichte aus den Stasiunterlagen geleitet, welche sich im Umfeld des

	<p>Heisenberggymnasiums – also entlang der GSS weiter stadtauswärts abgespielt hat. Die Geschichte wurde mit Hilfe der Unterlagen der BStU gefunden. Das Wandmotiv entstand am 24./ 25. Mai 2014 und wurde zuvor in einem offenen Workshop unter Anleitung des Graffitiverein e.V. Leipzig entwickelt. Dabei waren 5 Leipziger Urban Art Künstler, 10 Bewohner von jung bis alt aus der Umgebung der Georg-Schumann-Straße sowie 10 Jugendliche aus ganz Leipzig beteiligt.</p>
<p>Bildmaterial</p>	
<p>Wirkung des Projektes auf die Georg-Schumann-Straße</p>	<p>Die Georg-Schumann-Straße erfuhr durch das Projekt positive Öffentlichkeitsarbeit in der lokalen Presse (LVZ - 26.06.2014 und 04.07.2014, Gohliser Ortsblatt - 06/2014, LVZ-Online - 25.05.2014). Sie wurde dabei positiv mit dem Thema Friedliche Revolution, Freiheit und Demokratie in Verbindung gebracht, was vor allem vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen im Bereich Moschee-Neubau und Flüchtlingshaus noch einmal Zeichen im Zusammenhang mit Freiheit und Integration setzt.</p>

<p>Entwicklung</p> <p>Nachhaltigkeit</p> <p>Zielgruppen und Kooperation</p>	<p>Das Projekt trägt zu folgenden Punkten bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufwertung des Images der Magistrale - Aufwertung des Erscheinungsbildes - Schaffung eines langfristigen Freizeit- und Bildungsangebotes und Förderung der politischen Bildung - Stärkung der Identifikation der Anwohner <p>Auch künftig wird die gestaltete Giebelwand noch für Aufmerksamkeit und positive Öffentlichkeitsarbeit sorgen, bspw. zum Jahrestag der Friedlichen Revolution im Oktober. Mit dem Projekt wurde in der Georg-Schumann-Straße ein langfristiges Freizeit- und Bildungsangebot geschaffen, welches von lokalen und nicht lokalen Akteuren genutzt werden kann. Die Giebelwand wird langfristig Geocacher in die Magistrale ziehen. Darüber hinaus bietet die Gestaltung des Giebels eine visuelle Aufwertung der Magistrale und wirksamen und andauernden Schutz gegen Schmierereien und illegale Graffitis.</p> <p>Durch die Einbeziehung der lokalen Bevölkerung/ Anlieger bei dem Gestaltungsworkshop sowie der Umsetzung der Giebelgestaltung wurde die Straße von den nächsten Anliegern sowie von vielen Passanten als interessanter Lebensraum wahrgenommen, die Identifikation mit dem Stadtteil gestärkt. Zur Ansprache der Teilnehmer fand eine Kooperation mit dem Heisenberggymnasium sowie dem Anker statt.</p>
<p>Projektzeitrahmen</p>	<p>Mai/ Juni 2014</p>
<p>Projektteam</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Graffiti e.V. - Behörde des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes – BstU - Sächsische Bildungsagentur - Steinhaus Bautzen
<p>Investitionssumme in € Fördersumme in €</p>	<p>6.402,44 € 3.000,- €</p>